FREIWILLIGE
FEUERWEHR OEPPING

Bergwandern // Seite 19

JAHRESBERICHT | 2017

www.ff-oepping.at

Liebe Feuerwehrkameraden,
geschätzte Bevölkerung von Oepping und Umgebung,

nach den vergangenen beiden arbeitsintensiven Jahren des Zeughausbaus liegt wieder ein arbeitsreiches Jahr hinter uns. Für die Bewältigung der Einsätze, Übungen, Schulungen, Jugendausbildung, Veranstaltungen, etc. wurden von unseren Kammeraden wieder viele Stunden freiwillig und unentgeltlich aufgebracht.

Danke an alle Feuerwehrmänner und -frauen die sich immer wieder Zeit dafür nehmen.

Da meine dritte Periode als Kommandant der FF Oepping zu Ende geht und im März Neuwahlen anstehen, wo es zu einer Verjüngung im Kommando kommen wird, bedanke ich mich schon jetzt bei meinem Stellvertreter, Stefan Spindlbalker und seinem Team, der das Kommando der FF Oepping übernehmen wird.

Ich darf diese Gelegenheit noch nutzen um mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden für die tolle Unterstützung in den vergangenen 15 Jahren zu bedanken.

Auch bei den Gemeindevertretern, Gemeindebediensteten, besonders bei unserem Bürgermeister Thomas Bogner, bei unserem Amtsleiter und Schriftführer der FF Oepping, Paul Mayrhofer, welcher nach 30 Jahren sein Amt ebenfalls an Tobias Sonnleitner übergibt, bedanke ich mich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Abschließend darf ich für das kommende Jahr 2018 noch alles Gute wünschen und verbleibe
Mit freundlichen Grüßen

Reischl

Helmut Reischl, HBI

IMPRESSUM

Medieninhaber
Freiwillige Feuerwehr Oepping
4151 Oepping, Schulstraße 11

Redaktion
Paul Mayrhofer, Hannes Pernsteiner, Dominik und Tobias Sonnleitner

Satz und Layout
Dominik und Tobias Sonnleitner

Druck
Druckerei Rohrbach

Fotoquellen
FF Oepping

KONTAKT

NOTRUF 122

Kommandant Helmut Reischl
Schulstraße 11, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 51 15 701
E-Mail: ff-oepping@ro.ooelfv.at

Kommandant-Stv. Stefan Spindlbalker
Berlesreith 2, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 96 90 303
E-Mail: s.spindlbalker@rhv-muehltal.at

Schriftführer Paul Mayrhofer
Berlesreith 15, 4151 Oepping
Tel. Büro: 07289 / 8235
Handy: 0664 / 65 00 285
Fax Büro: 07289 / 8235 - 35
E-Mail: paul.mayrhofer@oepping.ooe.gv.at

Kassenführer Heinz Peinbauer
Oberfischbach 6, 4151 Oepping
Tel: 0699 / 116 44 841
E-Mail: heinz.peinbauer@aon.at

Gerätewart Andreas Pröll
Haugsberg 3, 4151 Oepping
Tel: 0650 / 86 35 630
E-Mail: proell.andreas@gmail.com

Öffentlichkeitsarbeit
Dominik und Tobias Sonnleitner
Hauptstraße 5, 4151 Oepping
Handy Dominik: 0664 / 58 25 459
Handy Tobias: 0664 / 48 33 186
E-Mail: dominik.sonnleitner@ff-oepping.at
E-Mail: tobias.sonnleitner@ff-oepping.at

EINSÄTZE

04. Februar 2017

Brandmelder in Kunststoffbetrieb löste aus

Um kurz vor halb 10 Uhr morgens wurden die Feuerwehren Oepping und Götzendorf zu einem Brandmeldealarm in einen Kunststoffbetrieb in Oepping alarmiert.

Am Einsatzort angekommen, wurde als erstes die Lage erkundet. Hier konnte festgestellt werden, dass durch Arbeiten im Heizraum ein Brandmelder die Alarmierungskette in Gang setzte.

Nach rund einer halben Stunde, konnten wir die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Im Einsatz für die Feuerwehr Oepping standen 22 Personen.

16. Februar 2017

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall

Wie schon desöfteren wurde die Feuerwehr Oepping, so auch in den späten Nachmittagsstunden am Donnerstag den 16. Februar 2017, mit den Einsatzstichworten „Verkehrsunfall Aufräumarbeiten“ zur sogenannten „Grill-Kreuzung“ alarmiert.

Nachdem die Unfallfahrzeuge aus dem Kreuzungsbereich entfernt wurden, konnte mit den Aufräumarbeiten unverzüglich begonnen werden.

Nach gut 50 Minuten konnte die Straße wieder problemlos für den Verkehr freigegeben werden.

16. März 2017

Brand einer Absaugung in Kunststoffbetrieb

Um 00:25 Uhr am Donnerstag den 16. März 2017 brach aus noch unbekannter Ursache in einer Absauganlage, welche die Reste aus den Kunststoffmühlen weitertransportieren sollte, ein Brand aus.

Die Mitarbeiter der Firma versuchten noch den Brand mittels Feuerlöscher unter Kontrolle zu bringen. Da die Rauchentwicklung aber schon zu stark war, mussten diese die Löschversuche einstellen.

Die alarmierten Feuerwehren Götzendorf und Oepping rüsteten sich bei der Anfahrt mit Atemschutzgeräten aus, und konnten sogleich zum Brandherd vordringen.

Nachdem der Brand gelöscht war und sich der Rauch verzogen hatte, bestand die Hauptaufgabe darin das angesammelte Wasser welches durch die Sprinkleranlage kam, aus dem Keller zu pumpen.

06. April 2017

PKW von Güterweg abgekommen

Aus ungeklärter Ursache kam auf dem Güterweg Oberneudorf, kurz nach der Ortseinfahrt nach Obergrünau, ein PKW von der Straße ab und blieb auf der Fahrerseite liegen.

Beim Eintreffen am Einsatzort wurde die verletzte Person bereits vom Roten Kreuz versorgt und ein Einsatz des hydraulischen Bergegerätes war nicht mehr notwendig. Somit beschränkten sich die Arbeiten auf das Aufstellen des Fahrzeuges und binden der ausgelaufenen Betriebsmittel.

Nach knapp einer dreiviertel Stunde wurde wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Feuerwehren Peilstein und Oepping konnten die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

14. Juni 2017

Grillkreuzung erneut Schauplatz eines Unfalles

Um kurz vor 16:00 Uhr heulte in Oepping die Sirene, da abermals die sogenannte Grillkreuzung Schauplatz eines Verkehrsunfalles wurde. Bereits mit der Einsatzmeldung wurden die Informationen, dass es sich um Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall handelt, übermittelt.

Aus noch ungeklärter Ursache sind zwei Fahrzeuge kollidiert, wobei jedoch die Insassen deren Fahrzeug zum Teil selbstständig verlassen konnten. Somit bestanden die Aufgaben der Feuerwehr darin die Unfallstelle zu säubern, sowie die Polizei bei der Verkehrsregelung zu unterstützen.

16. Juni 2017

Starke Rauchentwicklung in Kunststoffbetrieb

Starke Rauchentwicklung in einem Kunststoff-betrieb löste einen Feuerwehreinsatz in der Nacht von Donnerstag, 15. Juni auf Freitag, 16. Juni aus.

Diesmal wurde nicht wie üblich durch die Brand-meldeanlage der Firma alarmiert, sondern ein Mit-arbeiter setzte die Alarmierungskette in gang. Aus diesem Grund wurden sowohl die Feuer-wehren Götzendorf, Kirchbach und Peilstein sowie Rettung und Polizei hinzugezogen.

Nach kurzer Lageerkundung konnte noch vor Ein-treffen der anderen Feuerwehren für diese wieder der Rückzug befohlen werden.

Für uns bestand die Aufgabe im freimachen der verstopften Mühle, sowie dem Kontrollieren mit der Wärmebildkamera.

Nach rund einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

05. August 2017

Grossbrand bei Landwirtschaft durch Gebäudeeigentümer verhindert

Aufgrund eines technischen Defektes, bei dem in der Scheune in Verwendung stehenden Heukrans, entzündete sich ein Teil des in der Halle gelagerten Heues.

Durch das rasche und beherzte Eingreifen des Hofbesitzers und dessen Familie, konnte mit Feuerlöschern noch schlimmeres verhindert werden.

Durch die Landeswarnzentrale wurde gleich zu Beginn Alarmstufe 2 ausgelöst, wonach lt. der Ausrückeordnung sieben Feuerwehren alarmiert wurden.

Anschließend wurde noch der Brandschutz aufgebaut und mit der Wärmebildkamera nach etwaigen Glutnestern Ausschau gehalten. Nachdem keine erhöhten Temperaturen mehr gemessen wurden, konnten wir nach rund 1,5 Stunden wieder einrücken.

Sommermonate 2017

Wespen, Wespen und noch mehr Wespen

Bei schönem Wetter den Tag auf der Terrasse bzw. im Garten genießen wurde heuer durch die zahlreichen Wespen teilweise zu einem Geduldsakt.

So haben sich unsere Feuerwehrkameraden BI Rudi Anzinger und E-HBI Erwin Lauß zur Aufgabe gemacht, den kleinen Plagegeistern den Kampf anzusagen.

Im Laufe der Sommermonate haben sie an die 20 solcher Einsätze abgearbeitet und war von einem Nest in den Rollokästen bis hin zu einem Nest in einer Jacke alles dabei.

Juli 2017:
- Bergfeld, Wöß
- Schulstraße 1, Rebhandl
- Schulstraße 14, Kapfer
- Kimmerting 35, Pernsteiner
- Kimmerting 61, Kreuzhuber
- Kimmerting 62, Kapfer
- Obergrünau 1, Eder
- Haugsberg 11A, Pürmayr
- Haugsberg 13, Katzlinger
- Untergrünau 36, Jell

August 2017:
- Hauptstraße 1, Fleischanderl
- Sonnenhang 11, Simmel
- Untergrünau 15, Lauß
- Untergrünau 37, Roller/Mayrhofer
- Kimmerting 35, Pernsteiner
- Gumpenberg 1,äger
- Gumpenberg 3, Höglinger
- Haugsberg 16, Anzinger
- Kanten 1, Bogner
- Kanten 3, Wögerbauer

18. und 19. August 2017

Das große Aufräumen

Nach dem kurzen aber intensiven Unwetter in den Nachtstunden von Freitag, 18. auf Samstag, 19. August, wurde auch unsere Feuerwehr zu zahlreichen Sturmeinsätzen gerufen.

So galt es in Oberneudorf den Güterweg in Richtung Kirchbach von umgefallenen Bäumen zu befreien.

Kurz darauf kam eine Oeppinger Gemeindebürgerin, die auf dem Nachhauseweg war, vorbei, und meldete dass im Bereich Salaberg, Richtung Marbach, kein Durchkommen mehr sei. Daraufhin rückten wir zur genannten Stelle aus, und fanden mehrere Bäume vor, die quer über die Straße lagen. Im weiteren Verlauf der Straße fanden wir noch allerhand Bäume, Sträucher etc. vor, welche gleich noch beseitigt wurden. Um ca. 3:00 Uhr Früh konnten wir dann fürs Erste wieder einrücken.

Am Vormittag des Samstags, wurden wir mittels Sirenenalarmierung zum ortsansässigen Kaufhaus gerufen, denn hier hatte der Sturm einen Teil des Daches abgedeckt und die Eternit-Schindel über den ganzen Pfarrplatz verteilt. Durch die zu Geschosse mutierten Dachschindel, entstand an den gegenüberliegenden Gebäuden Sachschaden.

Noch während wir mit den Aufräumarbeiten am Pfarrplatz beschäftigt waren, kam bereits über Handy der nächste Einsatz herein. Bei der Stockschützenhalle am Sportpark, hatten sich ebenfalls mehrere Dachziegel gelöst.

So verbrachten wir den Vormittag damit, mit Hilfe der Bauhofmitarbeiter, wieder für Ordnung im Gemeindegebiet zu sorgen.

Fakten 2017

Rund um das Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr Oepping

Es wurden...

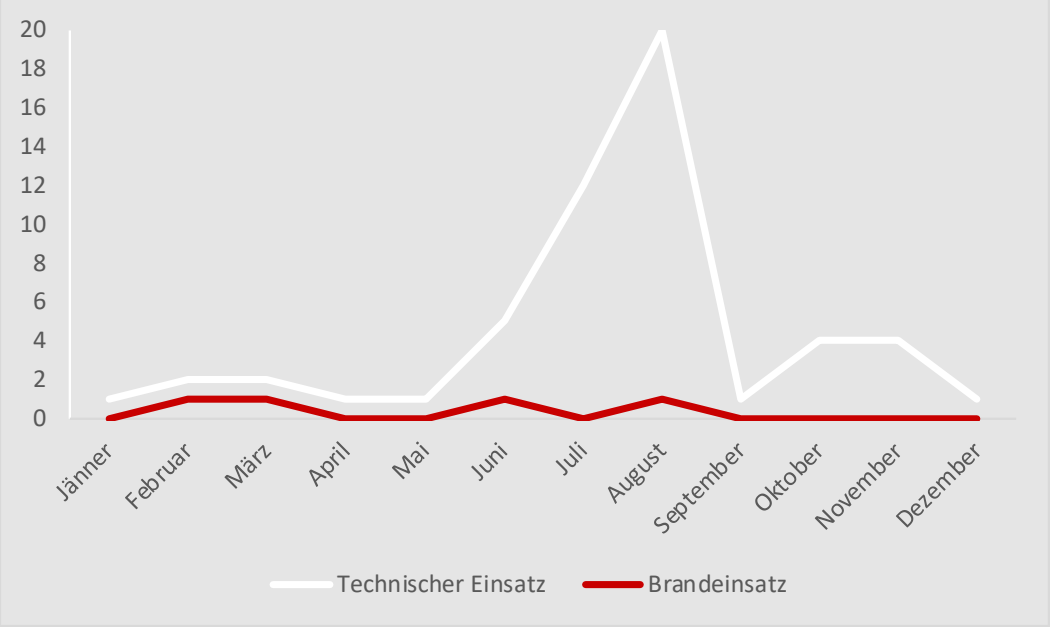
282,37 Personalstunden aufgebracht

216 Kilometer einsatzbedingt gefahren

58 Einsätze bewältigt

Diese gliedern sich in: Technische Einsätze	**Brand Einsätze**	**davon waren Hilfseinsätze (Nachbarschaftshilfe)**
53	4	1

Einsätze aufgeteilt auf Monate:



ÜBUNGEN

03. Juni 2017

Brand einer Scheune in Unterfischbach

Am Samstagvormittag den 03. Juni 2017 lud die Freiwillige Feuerwehr Götzendorf zur Einsatzübung bei Haider Maximilian in Unterfischbach.

Mittels WAS-Alarmierung um 09:15 Uhr wurden die Feuerwehren Götzendorf, Oepping, Rohrbach und Sprinzenstein zu einem Scheunenbrand gerufen.

Am Einsatzort angekommen, wurden wir damit beauftragt ein weiteres Ausbreiten des angenommenen Brandes zu verhindern. So stationierten wir uns an der hinteren Seite des Gebäudes und versuchten dieses zu löschen.

Nach rund einer drei viertel Stunde konnte Brand aus gegeben werden, woraufhin wir unsere Sachen packten und es zur Übungsnachbesprechung ins Götzendorfer Feuerwehrhaus ging.

Herzlichen Dank an die Feuerwehr Götzendorf für die Durchführung der Übung sowie die Einladung unserer Wehr.

23. Juni 2017

Räumungsübung mit Gaumenschmaus

Mit riesen Schritten nähert sich das Schul- bzw. Kindergartenjahr schon wieder dem Ende zu, jedoch kurz bevor die Ferien beginnen, kommt noch einmal die Feuerwehr Götzendorf und Oepping im Kindergarten sowie in der Volksschule vorbei um gemeinsam mit den Kindern das Verhalten im Ernstfall zu beüben.

Erste Station an diesem ereignisreichen Tag ist immer der Kindergarten, hier verlassen die Kinder der Gruppe im Erdgeschoß deren Gruppenraum direkt über die Stiege in den Garten. Bei der Gruppe im ersten Obergeschoß sieht die Lage schon etwas anders aus. Diese werden nämlich über die Schiebeleiter in Begleitung eines Feuerwehrmitgliedes sicher heruntergeführt.

In der Volksschule ging es diesmal etwas früher los, da nach der Räumungsübung noch etwas für die Kinder im Feuerwehrhaus am Programm stand. Die Kinder wurden wie bereits in den Jahren zuvor über die Leitern von einem Feuerwehrmitglied aus dem 1. Stock der Schule herunterbegleitet.

Nachdem alle wieder sicheren Halt unter den Füßen hatten, wurde gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens in den Fahrzeugen Platz genommen und in Richtung Zeughaus Fahrt aufgenommen. Wie bereits oben erwähnt, stand hier noch ein weiteres Programm in Form eines Stationsbetriebes an der Tagesordnung.

So wurde unter anderem den Kindern in Form von einem medialen Vortrag die Arbeit in der Feuerwehrjugend näher gebracht, das neue Feuerwehrhaus gezeigt, die Funktionsweise des Atemschutzgerätes und den dazugehörigen Equipment am praktischen Beispiel erklärt sowie eine Rundfahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen abgehalten.

Nachdem der Stationsbetrieb zu Ende war, erhielten die Besucher noch vom Obmann des Vereines „Unser Oepping“, Franz Braunstorfer, selbst zubereitete Mini-Burger samt Pommes Frites mit einem kühlen Getränk serviert.

Fakten 2017

Folgende Lehrgänge wurden besucht:

Atemschutzlehrgang:
Katrin Schaubmayr
Kilian Starlinger

Bewerterlehrgang:
Patrick Stockinger

Funklehrgang:
Katrin Schaubmayr

Gerätewartelehrgang:
Michael Gabriel

Gruppenkommandantelehrgang:
Lukas Gabriel
Manuel Höglinger
Hannes Pernsteiner
Katrin Schaubmayr

GEP-Workshop:
Helmut Reischl
Paul Mayrhofer

KAT-Seminar I:
Paul Mayrhofer
Stefan Spindlbalker

Maschinisten Grundausbildung:
David Brandl
Julian Gabriel

Technischer Lehrgang I:
Michael Gabriel
Dominik Sonnleitner

Schrift- und Kassenführerlehrgang:
Dominik Sonnleitner

25. August 2017

Vermisste Person bei Kellerbrand in Oberneudorf

Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr ging es für unsere Feuerwehr nach Oberneudorf. Dieses mal war es aber zum Glück nur eine Übung der Einsatzgruppen 2 und 3.

Im Feuerwehrhaus bekamen wir die Stichworte: Kellerbrand in Oberneudorf.

Am Einsatzort angekommen, erkundete Einsatzleiter Spindlbalker die Lage, und erfuhr, dass sich im Keller bzw. im Haus noch vermisste Personen befinden. Der Atemschutztrupp, welcher sich bei der Anfahrt bereits ausrüstete, startete sogleich mittels Wärmebildkamera eine Suche nach noch im Gebäude befindlichen Personen. Nach kurzer Zeit konnte eine Person gefunden werden. Sobald sichergestellt war, dass niemand mehr vermisst wird, bestand die Aufgabe des Atemschutztrupps darin, die gefährlichen Stoffe zu finden und zu bergen.

Währenddessen wurde von der Mannschaft im Kleinlöschfahrzeug, beim in der Nähe befindlichen Löschteich die Wasserentnahme vorbereitet, und eine Schlauchleitung für den Aussenangriff sowie zur Wasserversorgung des Tanklöschfahrzeuges aufgebaut.

Nachdem das „Feuer“ gelöscht und alle Personen in Sicherheit waren, hies es nach rund einer Stunde, „Wasser halt“ und wir begannen mit dem Aufräumen.

Im Anschluss fand noch eine kurze Nachbesprechung im Hof des Bauernhauses statt.

20. September 2017

Verkehrsunfall Richtung Kirchbach als Übungsszenario bei THL-Bereichsübung

Dieses Jahr war die Feuerwehr Kirchbach mit der Austragung der technischen Bereichsübung beauftragt.

Noch im Feuerwehrhaus wartend, bekamen wir den Einsatzbefehl: „Verkehrsunfall Richtung Bawer zwischen Oberneudorf und Kirchbach“. Während der Anfahrt kam der nächste Befehl, wobei in Oberneudorf ein Lotse zu stellen war, welcher den Verkehr umzuleiten hatte. Weiter hieß es dann noch, es seien zwei Fahrzeuge am Unfall beteiligt und eingeklemmte Personen zu befreien.

Am Einsatzort angekommen, hatten die Feuerwehren Kirchbach und Nebelberg die Unfallstelle bereits ausgeleuchtet sowie das Fahrzeug gegen wegrollen gesichert.

Für die Kameraden der FF-Peilstein und uns, bestand die Aufgabe, die eingeklemmten Personen mittels Unterstützung des Notarztes bzw. des Roten Kreuzes, so schonend wie möglich aus dem Fahrzeug zu befreien. Hierzu wurde das hydraulisches Rettungsgerät zu Hilfe genommen.

27. Oktober 2017

Gruppenübung beim Bauhof

Am Freitag, den 27. Oktober 2017, war es wieder einmal soweit. Gruppenkommandat Stockinger Patrick lud zur Herbstübung der Einsatzgruppe 3.

Am Einsatzort angekommen, bestand die Aufgabe der Gruppenkommandanten der einzelnen Fahrzeuge darin, die Lage zu erkunden um die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Somit wurde umgehend damit begonnen, die Einsatzstelle abzusichern sowie die Fahrzeuge gegen Abrollen zu sichern. Zugleich wurde ein innerer Retter zur verletzten Person abgestellt, um diese zu betreuen.

Um die eingeklemmte Person zu befreien, wurden die Fahrer- sowie die dahinterliegende Tür mittels Schere und Spreitzer entfernt. Im Anschluss wurde der Befreite zum Rettungsplatz gebracht, wo er im Einsatzfall von den Rettungssanitätern bzw. Notarzt versorgt würde. Während der Befreiung, kam es zu einem Motorbrand (natürlich geplant), worum sich der Kamerad beim bereitgestellten Brandschutz kümmern musste.

Im Anschluss wurden noch weitere Rettungstechniken am Unfallfahrzeug geprobt. So wurde eine sogenannte Muschelöffnung beübt, wobei eine für den Verletzten rückenschonende Befreiung gewährleistet werden kann.

Nachdem aus dem Fahrzeug nichts mehr zu schneiden war, wurde dieses in Brand gesteckt. Hier konnte noch geprobt werden, wie weit das Löschen mit einem 1 KG Fahrzeuglöscher möglich ist.

Als diese auch aufgebraucht waren, und das Feuer doch nicht ganz zu bändigen war, wurde noch das Schaumrohr zu Hilfe genommen, um Brand aus geben zu können.

11. November 2017

Herbstübung bei Firma Röchling Leripa Papertech

Am Samstagvormittag den 11. November 2017 luden wir zur Herbstübung bei der Firma Leripa ein. An der Übung waren insgesamt sieben Feuerwehren der Alarmstufe 2 beteiligt.

Um 09:30 Uhr wurden wir von der Bezirkswarnstelle verständigt, dass es im Kunststoffverabreitungsbetrieb Röchling Leripa einen Brand gäbe.

Unverzüglich rückten wir zum Einsatzort aus.

Dort angekommen, erkundete der Einsatzleiter die Lage und ließ im Komandofahrzeug eine Einsatzleitstelle einrichten, wo sich die noch in der Anfahrt befindlichen Feuerwehren meldeten.

Die Feuerwehr Götzendorf richtete ein paar Meter abseites des Geschehens die Atemschutzsammelstelle ein und betreute diese.

Nachdem die einzelnen Gruppenkommandanten von der Einsatzleitung ihre Befehle erhielten, galt es diese abzuarbeiten. So bereitete die Feuerwehr Rohrbach, mittels Drehleiter den Außenangriff von oben vor.

Im wesentlichen Bestand die Aufgabe der Feuerwehren darin, einen angenommen Brand im Mühlenkeller sowie in der Absaugung zu bekämpfen und vermisste Personen aus dem Gefahrenbereich zu retten.

Von dem am hinteren Ende des Werksgeländes befindlichen Löschteiches, wurde von den Feuerwehren eine Löschleitung zu den jeweiligen Tanklöschfahrzeugen sowie für den Außenangriff vom Boden sowie von den Dächern der Werkshallen, aufgebaut.

Wir bedanken uns bei den Feuerwehren Götzendorf, Kirchbach, Peilstein, Perwolfing, Rohrbach und Schlägl für die Teilnahme an der Übung.

Es waren insgesamt 94 Feuerwehrmänner bzw. Frauen mit 11 Fahrzeugen im Einsatz.

Ein Dank auch an die Firma Röchling Leripa Papertech, vorne voran mit Betriebsleiter Klaus Winklhofer, für die zur Verfügungstellung der Firma als Übungsschauplatz sowie für die Verköstigung im Anschluss, Danke!

BEWERBSWESEN

26. August 2017

Geht denn das? Zwei Bewerbe am selben Tag - gewonnen

Samstag 26. August 2017, 12:30 Uhr in Oedt:

Die Oeppinger Superoldies haben sich nach einhergehender Vorbereitung für den Nassbewerb in Oedt in Form gebracht. Mit etwas Anspannung gingen sie an den Start und warteten auf den Befehl des Gruppenkommandanten. Nach einem fehlerfreien Lauf konnten sich die Kameraden mit einer Zeit von 62,3 Sekunden über den Sieg in der Wertungsklasse B in Bronze (Wertungsklasse mit Alterspunkten) freuen.

Samstag 26. August 2017, ein paar Stunden später in Gramastetten:

Nachdem sich die Superoldies nun in Oedt aufgewärmt hatten, waren sie bereit für den zweiten Bewerb an diesem schönen Samstag. Voll motiviert gingen sie hier ebenso in der Wertungsklasse B an den Start. Das „Aufwärmtraining“ hat seine Wirkung gezeigt, denn es wurden noch kleinere Verbesserungen vorgenommen und so erreichten sie eine Löschangriffszeit von 58,5 Sekunden in einem fehlerfreien Lauf (in Bronze). Damit dieser Samstag als perfekter Bewerbstag in Erinnerung bleibt, wurde dieser ebenso mit dem obersten Platz am Treppchen bei der Siegerehrung gewürdigt.

Samstag, 06. August 2017 in Kronabittedt:

Die Nasslöschbewerbssaison hat für die Oeppinger bereits Anfang August begonnen. Denn am 06. August 2017 fuhren sie ins benachbarte Urfahraner Bezirksgebiet, genauer gesagt nach Kronabittedt, um den dortigen Nasslöschbewerb zu bestreiten. Zu streiten gab es nicht viel, denn sie holten mit knapp fünf Punkten Vorsprung in ihrer Klasse den Sieg in den Bezirk Rohrbach nach Hause.

07. Oktober 2017

Atemschutzleistungsprüfung in Amesedt

In zahlreichen Stunden der Vorbereitung wurde der sichere Ablauf im Umgang mit dem schweren Atemschutz beübt. Am Samstag den 7. Oktober war es dann in Amesedt so weit und die Prüflinge stellten sich den vorgegebenen Aufgaben.

Bei den verschiedenen Stationen konnte nun das Erlernte abgerufen werden und so mussten sie z.B. schriftlich Fragen bezogen auf das Themengebiet des Atemschutzes beantworten, das korrekte Anlegen des Atemschutzgerätes und die Handhabung bei dem wieder einsatzbereit machen des Gerätes unter Beweis stellen.

Bei dem Abzeichen in Gold wird zusätzlich noch das jeweilige Prüfen von Maske, Lungenautomat oder dem Gerät selbst gefordert, sowie während der Atemschutztrupp auf der Übungsstrecke ist, muss eine zusätzliche Person die Atemschutzüberwachung übernehmen. Diese Aufgaben meisterten jedoch unsere Prüflinge tadellos und konnten am Abend bei der Siegerehrung das goldene Atemschutzleistungsabzeichen entgegennehmen.

Wir gratulieren Stefan Spindlbalker, Michael Lauß und Heinz Peinbauer zur abgelegten Leistungsprüfung!

25. Oktober 2017

THL – Technisches Hilfeleistungsabzeichen

Am Mittwoch, den 25. Oktober 2017, stellten sich unsere Kameraden/innen dem Bewerterteam unter der Leitung von ABI Josef Kandlbinder um das Technische Hilfeleistungsabzeichen zu erwerben.

BR Josef Öller und OBI Stefan Spindlbalker waren interessierte Zuseher. Abgehalten wurde die Überprüfung, wie bereits in den Vorjahren, auf dem Firmengelände der Firma Röchling Leripa.

Bronze:
Höglinger Manuel
Pernsteiner Hannes
Schaubmayr Tanja
Spindlbalker Nadine

Silber:
Beißmann Manuel
Höfler Tanja
Schaubmayr Katrin

Gold:
Gabriel Lukas
Gabriel Marco
Gabriel Michael
Starlinger Kilian

AKTIVITÄTEN

06. Jänner 2017

Jahreshauptversammlung 2017

Meist in den ersten Jännertagen findet die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Oepping statt, so war es für das Jahr 2017 der heilige drei Könige Tag, der 6. Jänner.

Zahlreiche Mitglieder von der Feuerwehrjugend bis hin zur Reserve, sowie die Ehrengäste Bürgermeister Thomas Bogner, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Josef Öller, HBI Thomas Fellhofer und OBI Jürgen Eisner von der FF Götzendorf, Hw. Pfarrer Mag. Vinzenz Ecker und der neue Obmann der Musikkappelle Oepping, Gerhard Zöchbauer lauschten den interessanten sowie teils auch amüsanten Berichten der Vortragenden und liesen so gemeinsam das Jahr 2016 noch einmal Revue passieren.

Weiters gab es dieses Jahr auch noch ein verspätetes Weihnachtsgeschenk, denn jeder Kamerad bekam eine neue Softshelljacke geschenkt.

Für all jene die beim Bau des neuen Feuerwehrhauses geholfen hatten und dabei mehr als 50 Stunden leisteten, gab es einen Gutschein zum gemeinsamen Bergwandern als kleines Dankeschön.

14. Jänner 2017

Oeppinger Feuerwehrball

Zum schon traditionell jedes Jahr im Jänner stattfindenden Ball der Feuerwehr Oepping konnte Kommandant Reischl zahlreiche Kameradinnen und Kameraden der umliegenden Feuerwehren so wie viele Besucher aus den Reihen der Bevölkerung begrüßen.

Zur Unterhaltung bzw. musikalischen Umrahmung haben dieses Jahr „Die Hügelländer“ beigetragen, und so dauerte es auch nicht lange, bis sich die ersten Tanzbegeisterten auf die Tanzfläche wagten.

Für die Mitternachtseinlage tanzten dieses Jahr bayrische Gardemädchen auf und trugen so zur Unterhaltung bei.

Anschließend folgte die Kührung des „Schätzmeisters“, welcher heuer die Summe der geleisteten Stunden, die Meter an Kabel die im neuen Feuerwehrhaus verlegt wurden und die kW/h seit Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage produziert wurden, ermitteln musste. Weiters wurde auch die Auslosung der Tombola Preise durchgeführt.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher, sowie an die Sponsoren für die Sachspenden für die Verlosung bzw. das Schätzspiel.

07. Mai 2017

Florianiausrückung 2017

Zu ehren des Hl. Florian rückten am Sonntag den 07. Mai 2017 knapp 60 Männer und Frauen der Feuerwehr Oepping aus und besuchten gemeinsam den Gottesdienst in der Oeppinger Pfarrkirche.

Anschließend an die Messfeier wurde noch ins Gasthaus Simmel eingekehrt, wo noch einige Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen vorzunehmen waren.

Kommandant Reischl nahm gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Bogner und AFKDT Sepp Öller die Ehrungen vor.

Desweiteren wurden noch einige Ehrungen für die Verdienste um die Feuerwehr Oepping sowie Medaillen und Urkunden für die langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr verliehen.

04. August 2017

Franz Pröll feiert 70er

Unser Feuerwehrkamerad Franz Pröll feierte am 04. August 2017 seinen 70er. Zu diesem freudigen Ereignis stellte sich das Kommando mit einem kleinen Geschenk bei dem Geburtstagskind ein.

01. Dezember 2017

Weihnachtsfeier der Feuerwehr

Pünktlich zum ersten Adventwochende lud das Kommando zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus ein.

Es waren wieder alle Kameraden und -innen eingeladen, sich bei kaltem Buffet, kalten sowie heißen Getränken und Kuchen zu unterhalten und um ein abwechslungsreiches Jahr ausklingen zu lassen.

Für die Mitglieder der Feuerwehrjugend gab es auch wieder ein kleines Geschenk, als Dank für ihre Leistungen bei den Bewerben und Leistungsprüfungen.

09. September 2017

Unser Atemschutzwart hat sich getraut

Unser Atemschutzwart Michael Lauß ist unter der Haube, nicht wie man vermuten könnte unter der Atemschutzhaube, sondern hat er sich mit seiner Christa getraut.

Am Samstag den 09. September 2017 war es so weit. An diesem schönen Tag wurde in der Pfarrkirche Oepping die Trauung abgehalten, wozu die Feuerwehr auch als Gast eingeladen war. Mit Schlauchspalier und Sonnenblumen wurde das frisch vermählte Paar nach der feierlichen Messe vor der Kirche erwartet. Wie es die Tradition schon will, gibt es nach der Trauung noch eine kleine Aufgabe zu erledigen. So musste Michael sich mit dem Atemschutzgerät ausrüsten und den Parkour der Jugendfeuerwehr bewältigen.

Anschließend ging es noch in den Meierhof nach Schlägl, wo groß Hochzeit gefeiert wurde.

Die Feuerwehr Oepping sagt DANKE für die Einladung und wünscht dem frisch vermählten Paar alles Gute.

08. bis 09. Dezember 2017

Die Zukunft ist gesichert

Die Vorweihnachtszeit ist bekanntlicherweise die Zeit zum Zurückziehen und Nachdenken. So zog sich das Kommando unserer Feuerwehr mit den zukünftigen Funktionären für die nächste Funktionsperiode, zu einem Gedankenaustausch bzgl. der im nächsten Jahr stattfindenden Wahl, in den Böhmerwald zurück.

In Schöneben im Böhmerwaldhorst, wurden nach einer kurzen Wanderung, ein paar gemeinsame Stunden in geselliger Atmosphäre verbracht. Am nächsten Tag ging es dann nach dem Frühstück wieder heimwärts.

SPORTLICHES

16. Jänner 2017

Eisschießen gegen das Kommando der FF-Götzendorf

Jahr für Jahr – sofern es witterungsbedingt möglich ist – liefert sich das Kommando der FF-Götzendorf und FF-Oepping eine heiße Schlacht auf dem Eis ums Bratl. Bei den Eisbahnen in der Hammerschmiede konnte die Sensation doch gerade nicht geschafft werden und das Bratl ging (wie schon desöfteren) an die Kameraden der Nachbarsfeuerwehr.

Jedoch bei dem traditionellen Schießen ums Getränk konnten die Oeppinger Kommandomitglieder den Sieg erringen und so wurde anschließend noch in geselliger Runde im Gasthaus Stöbich gespeist.

03. Februar 2017

Feuerwehr-Eisschießen

In diesem Jahr konnte das interne Eisschießen wieder auf den Oeppinger Eisbahnen durchgeführt werden.

Am Ende siegte die Moarschaft um Kommandant Helmut Reischl ziemlich souverän. Lediglich einen Punkt mussten Sie abgeben.

Das Siegerteam mit Michael Lauß, Günther Leitner, Hermann Anreiter und Helmut Reischl ist am Siegerfoto gemeinsam mit Carina Leitner zu sehen, die mit Ihrer Moarschaft 2. wurde und so als beste Dame auch ein Schlägler Tragerl erhalten hat.

Bei diesem lustigen Eisschießen waren insgesamt 6 Moarschaften am Start.

3. und 4. Juni 2017

Bergwandern der Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner 2017 wurden diejenigen, die beim Feuerwehrhausbau mehr als 50 Stunden geholfen haben, von Kommandant Reischl vor den Vorhang geholt und zu einem gemeinsamen Bergwandern eingeladen. Am ersten Juni-Wochenende wurde schließlich die abenteuerliche Reise in Richtung Gosau von 18 Mann angetreten.

Mit der Expedition in die Berge wurde beim Vorderen Gosausee gestartet, wo zu Fuß knapp 600 Höhenmeter zu der sogenannten Gablonzerhütte zu bewältigen waren. Nach einem schweißtreibenden Aufstieg und nach knapp zwei Stunden konnte das Ziel sehnlichst erreicht werden, wo erstmal zu Mittag gegessen und der Elektrolyte Haushalt wieder aufgefüllt wurde. Nach dem Mittagessen wurden die Unterkünfte bezogen und wer noch überschüssige Kraftreserven eingepackt hatte, schloss sich dem Aufstieg auf den Großen Donnerkogler an. Teilweise auf allen Vieren ging es den Berg hinauf, die sagenhafte Aussicht entschädigte jedoch die Strapazen, die die einzelnen Teilnehmer auf sich genommen hatten.

Am Abend gab es noch ein Bratl in der Rein für die hungrigen Feuerwehrler und somit war der erste Tag geschafft und so auch teilweise unsere Gipfelstürmer.

Vormittags ging es in Rekordzeit von der Gablonzer Hütte wieder hinunter zu unserem Bus, da jedoch der Tag erst gerade angebrochen war, wurde der Beschluss gefasst noch einen kurzen Fußmarsch (ca. 1,5h) zu der Holzmeisteralm beim Hinteren Gosausee zu machen. Anschließend ging es bei der Heimfahrt noch nach St. Martin in die Tenne, wo der Kurzausflug bei einem Abendessen sein Ende nahm.

3. bis 6. August 2017

Radfahrt entlang des Etschradwegs

Bei sehr tropischen Temperaturen machten sich einige unserer Feuerwehrjünger gemeinsam mit dem Auto auf den Weg nach Nauders in Tirol. Denn die schöne Stadt unmittelbar in der Nähe des Inns war der Ausgangspunkt für eine mehrtägige Radtour.

Von Nauders wurde über den sogenannten Etsch Radweg, oder auch Etschtalradweg genannt, über den Reschenpass bis ins italienische Vinschgau nach Meran vorgedrungen. Von Meran führt der Etsch Radweg zum größten Teil entlang des Etsch (die Etsch ist der zweitlängste Fluss Italiens) über Bozen und Trient nach Verona.

JUGEND

07. Mai 2017

Verleihung der Erprobungsstreifen

Im Rahmen der Florianiausrückung am Sonntag, den 07. Mai 2017 wurden die im Frühjahr erworbenen Erprobungsstreifen durch BR Josef Öller, Bürgermeister Thomas Bogner, HBI Helmut Reischl und OBI Stefan Spindlbalker den Jugendfeuerwehrmitgliedern überreicht.

Erste Erprobung:
Miriam Naderhirn
Nina Schwarz

Zweite Erprobung:
Magdalena Gabriel
Sonja Gabriel

Dritte Erprobung:
Florian Naderhirn
Philipp Peinbauer
Niklas Auberger

Vierte Erprobung:
Thomas Mandl

Fünfte Erprobung bzw. Jugenfeuerwehrleistungsabzeichen in Gold
Lukas Zach

28. Oktober 2017

Feuerwehrjugend beim Wissenstest

Wie seit ein paar Jahren üblich, findet der Wissenstest der Jugend immer im Oktober statt.

So fanden sich auch wieder am Samstag, 28. Oktober 2017, fünf unserer Feuerwehrjugendmitglieder in der Volksschule in Rohrbach ein, um ihr im Vorfeld gelerntes Wissen unter Beweis stellen zu können.

Es konnten folgende Abzeichen überreicht werden:

Wissenstest in Bronze:
Miriam Naderhirn
Nina Schwarz

Wissenstest in Silber:
Magdalena Gabriel
Sonja Gabriel

Wissenstest in Gold:
Thomas Mandl

24. Februar 2017

Jugendausflug nach Linz und St. Florian

Am Morgen des 24. Februar machten sich elf Mitglieder der Feuerwehrjugend mit ihren Betreuern auf den Weg nach Linz um das Landesfeuerwehrkommando zu besuchen. Dort angekommen konnte erstmals Einsicht in die Ausbildungstätte der aktiven Feuerwehrleute genommen werden.

Nach dem Mittagessen ging es ins Feuerwehrmuseum nach St. Florian. Anschließend wurde bei der Heimfahrt noch ein Abstecher in den Haribo Shop in Linz gemacht.

25. bis 27. August 2017

Jugendlager beim Badesee in Feldkirchen

Nachdem alle Sachen in den Fahrzeugen verstaut waren, brachen die jungen Feuerwehrler zum internen Jugendlager nach Feldkirchen auf.

Der erste Programmpunkt ist wie üblich, der Zeltaufbau. Danach ging es zum Baden und Knackerbraten. Am Abend bzw. in der Nacht gab es noch eine Nachtwanderung zur Donau.

Der Samstag begann für alle mit dem Frühstück am Campingplatz. Anschließend ging es auf in den Motorikpark. Nach dem Mittagessen beim Jetlake, ging es noch zum Wasserskifahren.

Am Sonntag, bevor es das Zelt wieder reisefertig zu machen galt, wurde nochmals ein Abstecher zum Wasserskifahren sowie zum Baden an den See gemacht.

14. Juli 2017

Ferienkinder bei der Feuerwehr

Am Freitag, den 14. Juli 2017 war es wie jedes Jahr wieder so weit. Die Feuerwehr Oepping lud zum Ferienspiel - dieser Einladung folgten mehr als 40 Kinder, und schnupperten so ein paar Stunden Feuerwehrluft.

Am Programm standen wieder mehrere Stationen:

Ein Teil des Hindernisparcours der Feuerwehrjugend wurde aufgebaut, wo sich die Kleinen beim Zielspritzen messen konnten. Weiters konnten sie auch noch beim „Schlauchziehen“ ihre Kräfte unter Beweis stellen.

Weiter ging es beim Anprobieren der Atemschutzausrüstung, wo die Kinder einen tiefen Zug Atemluft aus den Flaschen nehmen konnten.

Bei der nächsten Station mussten die Kinder ein wenig Fingerspitzengefühl zeigen. Es stand nämlich zur Aufgabe, einen Tennisball mittels Spreizer aufzunehmen und nach und nach auf verschiedenen Verkehrsleitkegeln wieder abzulegen.

„Achtung Waldbrand!“, hieß es beim Bauhofgelände. Die kleinen Feuerwehrler wurden nach der kurzen Anreise mit dem Kleinlöschfahrzeug abgesetzt und konnten so ihre Löschfähigkeiten trainieren.

Die fünfte und letzte Station brachte die bereits top ausgebildeten Feuerwehranwärter mittels Tanklöschfahrzeug zum Oeppinger Sportpark. Dort angekommen konnten diese mit dem Hochdruckrohr, Luftballons zum Zerplatzen bringen. Zur Freude aller, waren die Luftballons mit Süßigkeiten gefüllt.

Nach einer kurzen Pause, in der es für alle Eis und etwas zu trinken gab, ging es mit dem bereits traditionellen Schaumteppich weiter.

24. Dezember 2017

Feuerwehrjugend verteilt Friedenslicht

Seit vielen Jahren ist es bereits üblich, dass am Vormittag des 24. Dezembers, die Feuerwehrjugend im Oeppinger Einzugsbereich das Friedenslicht verteilt. In diesem Zuge wird auch für einen guten Zweck gesammelt. So wurde dieses Jahr für die CliniClowns gesammelt.

Vielen Dank an alle Spender, für die Spenden im Gesamtwert von **€ 3.274,50!**

Danke auch an die Begleitpersonen, dass ihr euch Zeit genommen habt, das Friedenslicht zu verteilen!

Das war das Fest 2017 - Vielen Dank für euren Besuch und wir sehen uns wieder vom 11. bis 13. Mai 2018!

DA GEHT'S RUND
oeppinger zeltfest

DA GEHT'S RUND

Oeppinger Zeltfest

11. bis 13. Mai 2018

Das Oeppinger Zeltfest geht 2018 in die 19. Runde und
folgendes steht diesmal am Programm:

Freitag
11. Mai 2018

Die jungen Südsteirer

Ab 20.30 Uhr Die jungen Südsteirer
Disco
Waldbar

Samstag
12. Mai 2018

Zwirn

Ab 20.30 Uhr Zwirn
Disco
Waldbar

Sonntag
13. Mai 2018

Die PPowlis

Ab 10.00 Uhr
Traditioneller Frühschoppen
Kinderprogramm mit Hüpfburg